

ACHTUNG! Das elektronische PDF Dokument hat sich beim Ausdrucken im Entwurfsmodus befunden! Um eine abgabefähige Version des Dokuments zu erzeugen, schalten Sie bitte um in den Abgabemodus, um anschließend den Antrag auszudrucken. Den Optionsschalter zum Umschalten in den Abgabemodus finden Sie ganz oben auf jeder Seite des elektronischen PDF Dokuments.

Datum
Antragsteller (Firmenstempel)

Entwurfsmodus
ENTWURF
Abgabemodus



lies mich

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie



HINWEIS:

Dieses Beispielformular enthält lediglich administrative Basisangaben der Universität Heidelberg.

Hinweise und aktuelle Informationen zum Förderprogramm finden Sie unter www.zim-bmwi.de.

Antrag

auf Gewährung einer Zuwendung im Rahmen des Förderprogramms „Zentrales Innovationsprogramm Mittelstand“ des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi) – Projektform FuE-Kooperationsprojekte

Kooperationsprojekt zwischen Unternehmen und Forschungseinrichtungen

Ist Ihr Antrag aus einem ZIM-Netzwerk hervorgegangen? ja nein
Wenn ja aus welchem? (Förderkennzeichen)

Kurzbezeichnung des FuE-Kooperationsprojektes

Kurzfassung der Projektbeschreibung (max. 1200 Zeichen):

Kurzbezeichnung des FuE-Teilprojektes des Antragstellers

Laufzeit vom bis

Ich/Wir beantrage(n) gemäß der Richtlinie zum Förderprogramm ZIM eine Zuwendung bis zu

entsprechend des zutreffenden Fördersatzes nach Anlage 6.4 von

bezogen auf die voraussichtlichen zuwendungsfähigen Kosten für das geplante FuE-Teilprojekt nach Anlage 6.4. in Höhe von



Antragsteller

Universität Heidelberg

Rechtsform Forschungseinrichtung

Anschrift

Hausadresse

Postfach vorhanden?

Straße
 PLZ, Ort
 Bundesland Internet

Falls Geschäftsbetrieb oder FuE-Stelle / Institut / Fachbereich sich andernorts befindet:

FE-Stelle
Institut / FB

Hausadresse

Postfach vorhanden?

Straße
 PLZ, Ort
 Bundesland

Vertretungsbefugter

Vorname akademischer Titel geboren am
 Name
 Tel.¹⁾ Fax¹⁾ Mail
 Funktion (GF, Rektor, Kanzler o.ä.)

Ansprechpartner für das beantragte Projekt

Vorname akademischer Titel
 Name
 Tel.¹⁾ Fax¹⁾ Mail

¹⁾ Fax- und Telefonnummern bitte mit Vorwahl

Bankverbindung

Verw.-Zweck

Bank
 BIC IBAN

Drittmittelstelle der Forschungseinrichtung

Name Bearbeiter
 Tel.
 Mail

ACHTUNG! Das elektronische PDF Dokument hat sich beim Ausdrucken im Entwurfsmodus befunden! Um eine abgabefähige Version des Dokuments zu erzeugen, schalten Sie bitte um in den Abgabemodus, um anschließend den Antrag auszudrucken. Den Optionsschalter zum Umschalten in den Abgabemodus finden Sie ganz oben auf jeder Seite des elektronischen PDF Dokuments.



Anzahl aller am Projekt beteiligten Kooperationspartner

Unternehmen

Forschungseinrichtung(en)

davon
antragstellend

davon
antragstellend

Ich/Wir erkläre(n) für den Antragsteller,

- dass mit dem FuE-Projekt nicht vor bestätigtem Antragseingang begonnen wird;
- dass die Kooperationsvereinbarung / der FuE-Vertrag nicht vor bestätigtem Antragseingang oder nur unter der aufschiebenden Bedingung der Bewilligung dieser beantragten Förderung abgeschlossen wurde/wird;
- dass das FuE-Projekt oder Entwicklungsanteile von diesem nicht im Auftrag eines Dritten durchgeführt sowie weder ganz noch teilweise von einem Dritten bezahlt werden;
- dass für dieses FuE-Projekt keine weiteren Zuwendungen im Zusammenhang mit anderen Fördermaßnahmen des Bundes, der Länder oder der Europäischen Kommission beantragt, zugesagt oder gewährt wurden;
- dass für die in der Anlage 6.1 ausgewiesenen Mitarbeiter die Personalkosten nicht durch andere öffentliche Mittel finanziert werden;
- dass der Antragsteller seine Zahlungen nicht eingestellt hat, nicht überschuldet ist und kein Insolvenzverfahren über sein Vermögen unmittelbar bevorsteht, beantragt oder eröffnet wurde;
- dass der Inhaber des Antragstellers keine Vermögensauskunft nach § 807 der Zivilprozessordnung oder § 284 der Abgabenordnung von 1977 abgegeben hat oder zu deren Abgabe verpflichtet ist;
- dass ich/wir den Inhalt der Richtlinie zum Förderprogramm ZIM in der zum Zeitpunkt der Antragstellung geltenden Fassung als für den Antragsteller verbindlich anerkenne(n);
- dass sich der Antragsteller verpflichtet, alle Änderungen bezüglich der in diesem Antrag gemachten Angaben dem Projektträger für das Förderprogramm unverzüglich anzuzeigen. Dies gilt insbesondere für die Beantragung und Eröffnung von Insolvenzverfahren, Änderungen der Besitz- und Beteiligungsverhältnisse und Änderungen der Kooperationsbeziehungen;
- dass dem Antragsteller bekannt ist, dass der Zuwendungsbescheid insoweit ganz oder teilweise aufgehoben werden kann, als er durch unrichtige oder unvollständige Angaben oder sonst zu Unrecht erlangt wurde und der Antragsteller in diesem Fall verpflichtet ist, bereits ausgezahlte Zuwendungsbeträge zu erstatten und entsprechend den verwaltungsrechtlichen Vorschriften jährlich vom Tag nach der Auszahlung an zu verzinsen;
- dass dem Antragsteller bekannt ist, dass es sich bei der beantragten Zuwendung um eine Subvention im Sinne des § 264 Strafgesetzbuch (StGB) handelt und mir/uns die Strafbarkeit eines Subventionsbetruges nach § 264 StGB bekannt ist und dass dem Antrag das Gesetz gegen missbräuchliche Inanspruchnahme von Subventionen (Subventionsgesetz – SubvG) zugrunde liegt. Weiterhin ist mir/uns bekannt, dass Behörden von Bund, Ländern und kommunalen Trägern der öffentlichen Verwaltung Tatsachen, die sie dienstlich erfahren und die den Verdacht eines Subventionsbetruges begründen, den Strafverfolgungsbehörden mitzuteilen haben;
- dass dem Antragsteller bekannt ist, dass auf die Bewilligung der Zuwendung kein Rechtsanspruch besteht;
- dass dem Antragsteller bekannt ist, dass eine Zuwendung nicht abgetreten werden kann;
- dass der Antragsteller damit einverstanden ist, dass die in diesem Antrag enthaltenen Angaben mittels EDV gespeichert, verarbeitet und statistisch ausgewertet werden; hierzu gehört auch die Verknüpfung mit externen Daten zum Zwecke von anonymisierten Auswertungen im Rahmen von Programm-Evaluationen.

ACHTUNG! Das elektronische PDF Dokument hat sich beim Ausdrucken im Entwurfsmodus befunden! Um eine abgabefähige Version des Dokuments zu erzeugen, schalten Sie bitte um in den Abgabemodus, um anschließend den Antrag auszudrucken. Den Optionsschalter zum Umschalten in den Abgabemodus finden Sie ganz oben auf jeder Seite des elektronischen PDF Dokuments.



Folgende Tatsachen sind subventionserheblich im Sinne des § 264 des Strafgesetzbuchs:

- 1. Angaben zu Namen, Rechtsform, Sitz, Geschäftsbetrieb, amtlichem Registereintrag, Beschäftigtenzahl, Umsatz und Jahresbilanzsumme des Antragstellers;
2. Erklärung zur Einstufung des Antragstellers als eigenständiges, Partner- oder verbundenes Unternehmen und zu den Angaben zur Ermittlung der Größenklasse (Anlage 1);
3. Angaben über die Finanzierung des Eigenanteils; bei Forschungseinrichtungen: Anlage 7, Erklärung 3
4. Angaben
- zur bisherigen eigenen Forschung und Entwicklung
- zur Entwicklung von Produkten, Verfahren oder Dienstleistungen
- zu den zuwendungsfähigen Kosten
- zu den am FuE-Projekt beteiligten Partnern
- zu den Rechten an den FuE-Ergebnissen
- zu der gemeinsamen Nutzung der FuE-Ergebnisse am Markt
- zu den am FuE-Projekt mitarbeitenden Personen einschließlich ihres Beschäftigungsverhältnisses;
5. Angaben zu den vorstehend auf der Seite 3 benannten Tatsachen (1.- 7. Spiegelstrich);
6. Angaben zu anderweitigen beantragten oder bewilligten Förderungen durch den Bund, die Länder oder die Europäische Kommission gemäß Anlage 3;
7. Angaben zur Unabhängigkeit der Kooperationspartner (Anlage 7, Erklärung 1)
8. Stundenaufschreibungen gemäß Richtlinie Nr. 5.3.1 a);
9. Die Verwendung der Fördermittel für externe Beratungsleistungen; insbesondere Beratung für die Antragstellung und Administration der Förderung gemäß Richtlinie Nr. 5.3.1 c);
10. Angaben im Verwendungsnachweis;
11. Subventionserheblich sind ferner solche Tatsachen, die durch Scheingeschäfte oder Scheinhandlungen verdeckt werden sowie Rechtsgeschäfte oder Handlungen, die im Zusammenhang mit der Zuwendung unter Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten vorgenommen werden.

Mir/Uns ist die Strafbarkeit eines Subventionsbetruges nach § 264 Strafgesetzbuch bekannt. Mir/Uns ist insbesondere auch die Verpflichtung bekannt, dem Projektträger unverzüglich alle Änderungen der unter 1 bis 7 aufgeführten Tatsachen mitzuteilen.

Ich/Wir erkläre(n) für den Antragsteller, dass die Zuwendung zweckgebunden und entsprechend der Richtlinie zum Förderprogramm ZIM verwendet wird und dass die Zuwendungsmittel nicht an Dritte weitergegeben werden. Mir/Uns ist bekannt, dass die Weitergabe der Zuwendungsmittel an Dritte eine Zweckentfremdung der Zuwendung darstellt und einen vollständigen oder teilweisen Widerruf des Zuwendungsbescheides zur Folge haben kann.

Ich/Wir versichere/versichern die Richtigkeit und Vollständigkeit der im Antrag gemachten Angaben. Mit der Weitergabe der Antragsdaten an Mitglieder des Deutschen Bundestags, das Bundesministerium für Bildung und Forschung, das für Wirtschaft und Technologie zuständige Landesministerium und andere fördernde öffentliche Stellen und – ausschließlich für statistische Zwecke – an die damit beauftragte Einrichtung sowie mit einer etwa erforderlichen Prüfung der dem Antrag zugrunde liegenden Angaben durch Sachverständige anhand der Antragsdaten ist der Antragsteller einverstanden.

Heidelberg

Ort,

[Empty box]

Datum

Unternehmen/Einrichtung (Stempel)

ENTWURF (im Entwurfsmodus nicht unterschriftsreif)

Dr. GüntherMittler

Name(n) der/des Unterzeichners

rechtsverbindliche Unterschrift(en) der/des Vertretungsbefugten

Dem Antrag sind folgende Unterlagen beigefügt:

Anlagen Nr. 1–9

Markteinführungskonzept (gem. Richtlinie 4.4.1)

Entwurf der Kooperationsvereinbarung (Inhalt gemäß Richtlinie Ziffer 4.1.3)

bei Unternehmen: amtlicher Registereintrag (z.B. Handelsregister) bzw. Gewerbeanmeldung; bei Vereinen: Vereinsregisterauszug

Entwurf des FuE-Vertrages (Inhalt gem. Richtlinie 4.1.4)

Nachweis der Gemeinnützigkeit von privaten nicht wirtschaftlich tätigen Forschungseinrichtungen (Freistellungsbescheid)



Erklärung zur Einstufung als eigenständiges, Partner- oder verbundenes Unternehmen

Antragsberechtigt sind Unternehmen gem. Richtlinie Nr. 3.1.1

Für die Einstufung Ihres Unternehmens in den jeweiligen Unternehmenstyp stehen Ihnen ein Informationsblatt mit Prüf- und Berechnungsschema, ein Leitfaden sowie Berechnungsbögen zur Verfügung. Diese finden Sie im Internet unter www.zim-bmwi.de/unternehmenstyp.pdf.

Nach Durchsicht der Unterlagen füllen Sie bitte die dort enthaltene, formgebundene Erklärung aus und reichen Sie **ausschließlich diese als Anlage 1** mit Ihren Antragsunterlagen beim Projektträger ein.

Die Datei
'unternehmenstyp.pdf'
jetzt herunterladen

Ersetzen Sie bitte dieses Blatt durch die formgebundene Erklärung in der Datei

unternehmenstyp.pdf

(<http://www.zim-bmwi.de/unternehmenstyp.pdf>)

Danke!

ACHTUNG! Das elektronische PDF Dokument hat sich beim Ausdrucken im Entwurfsmodus befunden! Um eine abgabefähige Version des Dokuments zu erzeugen, schalten Sie bitte um in den Abgabemodus, um anschließend den Antrag auszudrucken. Den Optionsschalter zum Umschalten in den Abgabemodus finden Sie ganz oben auf jeder Seite des elektronischen PDF Dokuments.

ENTWURF
nicht zur Einreichung beim Projektträger geeignet



Darstellung des Antragstellers und seiner Entwicklung

Bitte **alle** Punkte ausführlich erläutern (ggf. mit Anlagen)!

- kurzer Abriss der Unternehmensgeschichte bzw. des Institutsprofils

ENTWURF
nicht zur Einreichung beim Projektträger geeignet

ACHTUNG! Das elektronische PDF Dokument hat sich beim Ausdrucken im Entwurfsmodus befunden! Um eine abgabefähige Version des Dokuments zu erzeugen, schalten Sie bitte um in den Abgabemodus, um anschließend den Antrag auszudrucken. Den Optionsschalter zum Umschalten in den Abgabemodus finden Sie ganz oben auf jeder Seite des elektronischen PDF Dokuments.



Auflistung der in anderen Förderprogrammen beantragten, laufenden und in den zurückliegenden drei Jahren abgeschlossenen FuE-Projekte
(nicht für Forschungseinrichtungen)

lfd. Nr.	1
Zuwendungsgeber	<input type="text"/>
Name des Förderprogramms und Förderkennzeichen	<input type="text"/>
Titel des FuE-Projektes	<input type="text"/>
Laufzeit	vom <input type="text"/> bis <input type="text"/>
Ordnungsgemäße Erbringung des Verwendungsnachweises	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein (bei nein Bemerkung)
Wurde der Verwertungspflicht nachgekommen?	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein (bei nein Bemerkung)
	<input type="button" value="+"/> <input type="button" value="-"/>

ACHTUNG! Das elektronische PDF Dokument hat sich beim Ausdrucken im Entwurfsmodus befunden! Um eine abgabefähige Version des Dokuments zu erzeugen, schalten Sie bitte um in den Abgabemodus, um anschließend den Antrag auszudrucken. Den Optionsschalter zum Umschalten in den Abgabemodus finden Sie ganz oben auf jeder Seite des elektronischen PDF Dokuments.

ENTWURF
nicht zur Einreichung beim Projektträger geeignet



Arbeitspakete, Personalaufwand und Termine

(bitte auch für nicht antragsberechtigte Kooperationspartner einreichen)

Für die **Arbeitspakete des Antragstellers** sind die **Arbeitsinhalte**, der **Personalaufwand jedes Mitarbeiters** am FuE-Projekt und die **Termine** nach Arbeitsetappen in tabellarischer Form ausführlich und nachvollziehbar darzustellen:

- Untersetzung der Arbeitspakete in detaillierte Arbeitsetappen, aus denen die FuE-Arbeitsinhalte eindeutig hervorgehen
- Angabe des geplanten Personalaufwandes ¹⁾ in Personenmonaten (PM) für die einzelnen Arbeitspakete

1 Personenmonat (PM) = regelmäßige Wochenarbeitszeit eines Vollzeitbeschäftigten x 52 (Wochen) / 12 (Monate)

¹⁾ Je vollzeitbeschäftigtem Projektmitarbeiter können pro Kalenderjahr maximal 10,5 PM eingeplant werden. Für Teilzeitbeschäftigte verringern sich die maximal planbaren PM entsprechend dem Teilzeitfaktor gemäß Anlage 6.1 (10,5 PM x Teilzeitfaktor)

				Realisierungszeitraum		Aufwandje Projekt-	
		Nr.	Arbeitspaket	von	bis	MA-Nr (gem. lfd. Nr. Anl. 6.1)	PM
+	-	1					
+	-	1.1					
+	-	1.2					
+	-	2					
+	-	2.1					
+	-	2.2					
+	-	2.3					
+	-	2.4					
+	-	3					
+	-	3.1					
+	-	3.2					
+	-	3.3					
+	-	3.4					
+	-	5					
++						Summe	

ACHTUNG! Das elektronische PDF Dokument hat sich beim Ausdrucken im Entwurfsmodus befunden! Um eine abgabefähige Version des Dokuments zu erzeugen, schalten Sie bitte um in den Abgabemodus, um anschließend den Antrag auszudrucken. Den Optionsschalter zum Umschalten in den Abgabemodus finden Sie ganz oben auf jeder Seite des elektronischen PDF Dokuments.



Kontrollsummen

a) Personenmonate je Arbeitspaket

AP Nr.	Aufwand PM
Summe	

Kontrollsummen

b) Personenmonate je Mitarbeiter

MA Nr.	Aufwand PM	beteiligt an AP
Summe		

ACHTUNG! Das elektronische PDF Dokument hat sich beim Ausdrucken im Entwurfsmodus befunden! Um eine abgabefähige Version des Dokuments zu erzeugen, schalten Sie bitte um in den Abgabemodus, um anschließend den Antrag auszudrucken. Den Optionsschalter zum Umschalten in den Abgabemodus finden Sie ganz oben auf jeder Seite des elektronischen PDF Dokuments.



Planung der Personalkapazität und der zuwendungsfähigen Personalkosten (Richtlinie Nr. 5.3.1 a)

								Berechnung der zuwendungsfähigen Personalkosten				?
Nr.	Qual.	Projektmitarbeiter ¹⁾ Qualifikation / Fachrichtung	Pers.-Kosten je PM	Teilzeit- Faktor	Jahresscheibe		Personen- monate PM ²⁾	Pers.- Kosten [€]				
gemäß Anlage 6.1							?	gerundet, ganze €				
1	2	3	4	5	6		7	8 => 4 * 7				
1	A				1. Jahr	2015						
					2. Jahr			0	0€			
					3. Jahr			0	0€			
					4. Jahr							
					gesamt			0	0€			
2	A				1. Jahr	2015						
					2. Jahr			0	0€			
					3. Jahr			0	0€			
					4. Jahr							
					gesamt			0	0€			
3	A				1. Jahr	2015						
					2. Jahr							
					3. Jahr							
					4. Jahr							
					gesamt							
					Summe, gesamt		0	0€				

¹⁾ Förderfähig sind nur Kosten für eigenes angestelltes Personal sowie für vertraglich geregelte Personalaufnahmen aus Forschungseinrichtungen. Personalkosten von Forschungseinrichtungen sind nur für nicht grundfinanziertes Personal zuwendungsfähig.

- Gruppe A: Mitarbeiter mit Hoch- und Fachhochschulabschluss
- Gruppe B: Mitarbeiter mit anderen staatlichen Abschlüssen, z.B. Fachschulingenieur, Techniker, Meister
- Gruppe C: Facharbeiter in einem anerkannten Ausbildungsberuf

²⁾ Je Projektmitarbeiter können pro Kalenderjahr maximal 10,5 PM eingeplant werden.
Für Teilzeitbeschäftigte verringern sich die maximal planbaren PM entsprechend dem Teilzeitfaktor (10,5 PM x Teilzeitfaktor)

ACHTUNG! Das elektronische PDF Dokument hat sich beim Ausdrucken im Entwurfsmodus befunden! Um eine abgabefähige Version des Dokuments zu erzeugen, schalten Sie bitte um in den Abgabemodus, um anschließend den Antrag auszudrucken. Den Optionsschalter zum Umschalten in den Abgabemodus finden Sie ganz oben auf jeder Seite des elektronischen PDF Dokuments.



Kosten für projektbezogene Aufträge an Dritte (ohne die Leistungen des Forschungspartners -> Anlage 6.3b)
(Richtlinie Nr. 5.3.1b, erster Anstrich)

- Maximal 25 % der zuwendungsfähigen Personalkosten gemäß Anlage 6.2
- Angebote sind beizufügen

		lfd. Nr.	Auftragnehmer Anschrift	Auftragsgegenstand (Bezug zu den Arbeitspaketen)	Termin der Realisierung	Kosten [€] (ohne USt.) ¹⁾
+	-					
					Summe	

¹⁾ Kostenangaben auf ganze Euro gerundet
Antragsteller, die nicht zum Vorsteuerabzug entsprechend § 15 UStG berechtigt sind, weisen die Kosten inkl. Umsatzsteuer aus.

ACHTUNG! Das elektronische PDF Dokument hat sich beim Ausdrucken im Entwurfsmodus befunden! Um eine abgabefähige Version des Dokuments zu erzeugen, schalten Sie bitte um in den Abgabemodus, um anschließend den Antrag auszudrucken. Den Optionsschalter zum Umschalten in den Abgabemodus finden Sie ganz oben auf jeder Seite des elektronischen PDF Dokuments.

ENTWURF
nicht zur Einreichung beim Projektträger geeignet



Kalkulation der zuwendungsfähigen Kosten

Kostenart	Zuwendungsfähige Kosten (gerundet auf ganze Euro)	
	beantragt	wird vom PT ausgefüllt
	[€]	
Personal Entspr. Anlage 6.2	0	
Zuschlag für übrige Kosten Entspr. Richtlinie, Nr. 5.3.1 c)	<input type="text"/>	
Kosten für projektbezogene Aufträge an Dritte Entspr. Anlage 6.3 a)	0	
Summe	0	

Ermittlung der zu beantragenden Zuwendung

?

Zuwendungsfähige Kosten [€]	beantragte Zuwendung (auf ganze Euro gerundet)
0	0
wird vom Projektträger ausgefüllt	

ENTWURF
nicht zur Einreichung beim Projektträger geeignet

ACHTUNG! Das elektronische PDF Dokument hat sich beim Ausdrucken im Entwurfsmodus befunden! Um eine abgabefähige Version des Dokuments zu erzeugen, schalten Sie bitte um in den Abgabemodus, um anschließend den Antrag auszudrucken. Den Optionsschalter zum Umschalten in den Abgabemodus finden Sie ganz oben auf jeder Seite des elektronischen PDF Dokuments.



(1) Ich/Wir erkläre(n), dass es sich bei dem Antragsteller und den kooperierenden Partnern (einschließlich eigener Auftragnehmer) nicht um „Partnerunternehmen“ oder „verbundene Unternehmen“ im Sinne der Richtlinie zum Programm „Zentrales Innovationsprogramm Mittelstand“ (ZIM), Ziffer 4.4.2 d), handelt.
 Ferner erkläre(n) ich/wir, dass keine Person(en) in gesellschaftsrechtlicher und/oder dienstrechtlicher Verbindung zu mindestens zwei kooperierenden Partnern (eigener Auftragnehmer) steht/stehen sowie keine sonstige(n) Person(en) imstande ist/sind, auf mindestens zwei Kooperationspartner einen wesentlichen Einfluss auszuüben.

Bitte **alle** Kooperationspartner/Auftragnehmer (gem. Anlage 9 und Anlage 6.3 a / 6.3 b) benennen.

		Unternehmen / Einrichtung	Sitz des Unternehmens / der Einrichtung
+	-		

Als „Partnerunternehmen“ gelten kooperierende Partner, die nicht als „verbundene Unternehmen“ im Sinne des nachstehenden Absatzes zu bezeichnen sind und zwischen denen folgende Beziehung besteht:

Ein kooperierender Partner hält allein oder gemeinsam mit einem oder mehreren verbundenen Unternehmen einen Anteil von 25 % oder mehr des Kapitals oder der Stimmrechte eines anderen Partners.

Als „verbundene Unternehmen“ gelten kooperierende Partner, die zueinander in einer der folgenden Beziehungen stehen:

- ein kooperierender Partner hält die Mehrheit der Stimmrechte der Aktionäre oder Gesellschafter eines anderen Partners;
- ein kooperierender Partner ist berechtigt, die Mehrheit der Mitglieder des Verwaltungs-, Leitungs- oder Aufsichtsgremiums eines anderen Partners zu bestellen oder abzuberufen;
- ein kooperierender Partner ist gemäß einem mit einem anderen Partner abgeschlossenen Vertrag oder aufgrund einer Klausel in dessen Satzung berechtigt, einen beherrschenden Einfluss auf diesen Partner auszuüben;
- ein kooperierender Partner, der Aktionär oder Gesellschafter eines anderen Partners ist, übt gemäß einer mit anderen Aktionären oder Gesellschaftern dieses anderen Partners getroffenen Vereinbarung die alleinige Kontrolle über die Mehrheit der Stimmrechte von dessen Aktionären oder Gesellschaftern aus.

Kooperierende Partner, die durch ein oder mehrere andere Unternehmen untereinander in einer der o.g. Beziehung stehen, gelten ebenso als „verbundene Unternehmen“.

Kooperierende Partner, die über eine natürliche Person oder eine gemeinsam handelnde Gruppe von natürlichen Personen miteinander in einer dieser o.g. Beziehungen stehen, gelten gleichermaßen als „verbundene Unternehmen“.

ENTWURF

.....

rechtsverbindliche Unterschrift(en) der/des Vertretungsbefugten

Dr. Günther Mittler

Name(n) der/des Unterzeichner/s

(2) Für Unternehmen und private Forschungseinrichtungen:

Ich/Wir erkläre(n), dass der Eigenanteil für das zur Förderung beantragte FuE-Projekt aus den laufenden Einnahmen der Geschäftstätigkeit selbst oder mit Hilfe von fremden Mitteln finanziert werden kann.

ENTWURF

.....

rechtsverbindliche Unterschrift(en) der/des Vertretungsbefugten

Name(n) der/des Unterzeichner/s

(3) Für Forschungseinrichtungen:

Ich/Wir erkläre(n), dass für dieses Projekt die Forschungseinrichtung sich das Recht auf Veröffentlichung und Verbreitung der Forschungsergebnisse vorbehält und diskriminierungsfrei ausüben wird (s. Kooperationsvertrag).

Der Antrag wird im Rahmen der nichtwirtschaftlichen

Tätigkeit gestellt (gem. Richtlinie 3.1.2).

nichtwirtschaftlichen

wirtschaftlichen

ENTWURF

.....

rechtsverbindliche Unterschrift(en) der/des Vertretungsbefugten

Dr. Günther Mittler

Name(n) der/des Unterzeichner/s



ACHTUNG! Das elektronische PDF Dokument hat sich beim Ausdrucken im Entwurfsmodus befunden! Um eine abgabefähige Version des Dokuments zu erzeugen, schalten Sie bitte um in den Abgabemodus, um anschließend den Antrag auszudrucken. Den Optionsschalter zum Umschalten in den Abgabemodus finden Sie ganz oben auf jeder Seite des elektronischen PDF Dokuments.

NUR FÜR UNTERNEHMEN (einschließlich gGmbHs als Forschungseinrichtungen)

Finanzplanung des Antragstellers für die Laufzeit des beantragten Förderprojekts

Gegenüberstellung von Einnahmen und Ausgaben des antragstellenden Unternehmens

alle Angaben in Tausend Euro

Einnahmen / Ausgaben	IST Vorjahr	Plan Antragsjahr	Plan 1. Folgejahr	Plan 2. Folgejahr	Plan 3. Folgejahr
	alle Angaben in Tausend Euro				
1. Einnahmen¹⁾					
1.1 Umsatz					
1.2 Fördermittel ²⁾ (ohne den für das Projekt beantragten Zuschuss)					
1.3 beantragter Zuschuss für das Projekt	—				
1.4 sonstige Einnahmen					
Summe Einnahmen					
2. Ausgaben					
2.1 Personal ³⁾ (ohne Arbeitgeber-SV-Aufwendungen)					
2.2 Arbeitgeber-SV-Aufwendungen					
2.3 Material, Fremdleistungen					
2.4 Investitionen					
2.5 sonstige Ausgaben					
Summe Ausgaben					
3. Einnahmenüberschuss / -defizit					
Differenz Einnahmen ./. Ausgaben					
Bei Defizit (Differenz Einnahmen ./. Ausgaben negativ) Gegenfinanzierung durch ¹⁾ :					
4. Gegenfinanzierung					
4.1 Einnahmenüberschuss-Übertrag aus dem Vorjahr					
4.2 Kontokorrentkredit					
4.3 Bankdarlehen					
4.4 Beteiligungskapital					
4.5 Gesellschafterdarlehen					
4.6 Sonstiges (zu benennen)					
Summe Gegenfinanzierung					

¹⁾ ohne Bestandsänderungen und aktivierte Eigenleistungen

²⁾ entsprechende Unterlagen beifügen

³⁾ einschl. der Personalausgaben für nicht angestellte Unternehmensinhaber

Hinweis: Bitte orientieren Sie sich bei der Angabe an den ermittelten Werten des Jahresabschlusses.

ENTWURF

.....
rechtsverbindliche Unterschrift(en) der/des Vertretungsbefugten

Name(n) der/des Unterzeichner/s



ACHTUNG! Das elektronische PDF Dokument hat sich beim Ausdrucken im Entwurfsmodus befunden! Um eine abgabefähige Version des Dokuments zu erzeugen, schalten Sie bitte um in den Abgabemodus, um anschließend den Antrag auszudrucken. Den Optionsschalter zum Umschalten in den Abgabemodus finden Sie ganz oben auf jeder Seite des elektronischen PDF Dokuments.

Angaben zu den Kooperationspartnern

Kooperationspartner lfd. Nr. 1

Name

Straße

PLZ

Ort

Der Kooperationspartner stellt auch einen Antrag auf Förderung ja nein

Der Kooperationspartner ist ein Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft

mit Sitz in Deutschland

im Ausland



Die zur Förderung beantragte Kooperation basiert auf

bereits länger bestehenden wissenschaftlichen oder geschäftlichen Kontakten ja nein

Ergebnissen der industriellen Gemeinschaftsforschung (IGF) ja nein

Ist Ihr Antrag aus einem ZIM-Netzwerk hervorgegangen? ja nein



Wenn ja aus welchem? (Förderkennzeichen)

ACHTUNG! Das elektronische PDF Dokument hat sich beim Ausdrucken im Entwurfsmodus befunden! Um eine abgabefähige Version des Dokuments zu erzeugen, schalten Sie bitte um in den Abgabemodus, um anschließend den Antrag auszudrucken. Den Optionsschalter zum Umschalten in den Abgabemodus finden Sie ganz oben auf jeder Seite des elektronischen PDF Dokuments.

ENTWURF
nicht zur Einreichung beim Projektträger geeignet

